

So., 06. Juli 2025, 10h00 – 14h00

Heckengeflüster in Hauset

Naturkundliche Exkursion

Treffpunkt: 4730 Hauset, vor der Mehrzweckhalle in Hauset (gegenüber der Kirche)

Auf verwünschten Wegen, vorbei an zahlreichen Hecken, Wiesen und Wäldern erfahren Sie Interessantes über den großen Schutz unserer heimischen Hecken. Kleine Waldstücke geben Einblick in die Geschichte des Waldes unserer Region. Der Ausbau der Zugstrecke für den TGV und IC hat die Landschaft nachhaltig verändert. Wie ist das Ökosystem damit fertig geworden?

Die Natur überhäuft uns im Sommer mit ihrer Vielfalt und Schönheit. AVES lädt Sie ein, die Sinne zu schärfen, die Schönheit sowohl im Großen wie im Detail zu betrachten. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Die Wege sind gut begehbar, aber für Kinderwagen und Rollstühle nicht geeignet. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Hunde nicht zugelassen sind.

Die Teilnahme ist kostenlos. **Um Anmeldung wird gebeten.**

Leiterin: Annegret Riemer, Mobil: +49 (0)1575 9312 752

So., 13. Juli 2025, 11h00 – 14h30

Sommer im Hohen Venn

Naturkundliche Exkursion

Treffpunkt: Parkplatz Baraque Michel 36, 4845 Jalhay

Das Venn ist das größte belgische Naturschutzgebiet und beherbergt eine einzigartige Flora und Fauna.

Leiterin: Brigitte Hilgers, Tel.: +32(0)80 34 92 33



Do., 14. August 2025, 09h00 – 14h00

Biotoppflegeaktion in der „Mausheck“

Workcamp mit viel Information. Wegen ev. witterungsbedingter Absage **Anmeldung erwünscht.**

Treffpunkt: Grillhütte Gemeinde 4750 - Bütgenbach, Straße Bütgenbach-Elsenborn (unterhalb des Viadukts)

Die Pflegearbeiten zielen darauf ab, seltenen und schwächeren Pflanzen bessere Lebensbedingungen zu ermöglichen. Dies erreicht man erfolgreich durch eine späte Mahd und Abtransport des Mähgutes. Die Pflegeaktion behandelt dieses Thema sowohl theoretisch als auch praktisch.

Leiter: Gerhard Reuter, Tel.: +32 (0)80 34 02 46

So., 17. August 2025, 18h00 – 20h00

Der Hirsch – König unserer Wälder

Naturkundliche Exkursion zusammen

mit dem NABU Aachen-Land

Treffpunkt: Parkplatz Aussichtsempore Dreiborn (D-53937 Schleiden), in der Dorfmitte ausgeschildert

Der Rothirsch gilt als König unserer Wälder. Ihn näher vorzustellen und zu beobachten ist Hauptanliegen dieses geführten Besuchs der Aussichtsplattform des Nationalparks Eifel. Sie bietet eine beeindruckende Aussicht auf die Dreiborner Hochfläche und auf die hier umherstreifenden Hirsche. Mitzubringen sind Fernglas, Sitzkissen, warme Kleidung.

Leiter: Ralf Evertz, Tel.: +49 (0)172 988 5531



Sa., 30. August 2025, 20h00 – 22h30

Europäische Nacht der Fledermäuse

Fledermauskundliches Referat mit anschließender Exkursion

Treffpunkt: Casinoweiler, Casinostraße 1, 4720 Kelmis

Europaweit findet am letzten Samstag im August die Nacht der Fledermäuse statt, auch AVES-Ostkantone ist dabei. Nach einem Referat geht es zum Weiher. Ausgestattet mit Bat-Detektoren werden jagende Fledermäuse angepeilt - ein außergewöhnliches Erlebnis für Fledermausfreunde und die, die es werden wollen.

Leiter: Gerhard Reuter, Tel.: +32 (0)80 34 02 46



So., 31. August 2025, 09h00 – 13h00

Exkursion ins Obere Kalltal bei Simmerath

Naturkundliche Exkursion zusammen mit dem NABU-Aachen-Land.

Treffpunkt: Sekundarschule Nordeifel (früher Hauptschule) in Simmerath, Walter-Bachmann-Straße 40

Der Oberlauf der Kall bildet mit seinen Nebenbächen ein größeres zusammenhängendes Naturschutzgebiet. Neben den zahlreichen Brutvögeln wie Schwarzkehlchen, Neuntöter, Baumpieper, Wiesenpieper, Sumpfrohsänger und Gartenrotschwanz kann man im September auch zahlreiche Insekten beobachten.

Leiter: Heinz Weishaupt, Tel.: +49 (0)2472 97 03 99

So., 07. September 2025, 10h00 – 14h00

Exkursion durch die artenreichen Offenflächen der Dreiborner Hochfläche

Naturkundliche Exkursion zusammen mit dem NABU Aachen-Land

Treffpunkt: Parkplatz Dreiborner Hochfläche,

Straße Thol in Schleiden-Dreiborn

Die Dreiborner Hochfläche ist ein wichtiger Lebensraum für Pflanzen wie Besenginster, Schwarzdorn, Weißdorn etc.

Leiter: Ralf Evertz, Tel.: +49 (0)172 988 5531

So., 07. September 2025, 09h00 - 15h00

Vögel in der Umgebung der Kleinen Roer (Sourbrodt)

Treffpunkt: Kirche Sourbrodt, 4950 Weimes

Das Venn der Kleinen Roer ist ein kleines, aber sehr interessantes Vogelbeobachtungsgebiet. Es ist nicht nur ein beliebter Durchzugsort für Zugvögel, sondern auch verschiedene Brutvögel, wie das Schwarzkehlchen sind um diese Zeit noch anzutreffen.

Leiter: Timo Rauw, Tel.: +32 (0)493 93 48 56 und

Nils Müller Tel.: +32 (0)467 11 78 87

So., 21. September 2025, 09h00 – 14h00

Herbstwanderung rund um Recht

Ornithologisch-naturkundliche Exkursion

Treffpunkt: Kirche in 4780 Recht

Der Vogelzug ist nun voll im Gange und es wird bestimmt interessant, herauszufinden, welche Arten zurzeit unser Gebiet durchqueren. Die Wanderung führt durch herbstliche Waldlandschaften, Wiesen- und Bachtäler in Recht und Umgebung.

Leiter: Helmut Veiders, Tel.: +32 (0)473 93 73 20

So., 12. Oktober 2025, 09h00 – 15h00

Das Gebiet Bolder-Biert

Ornithologische Exkursion

Treffpunkt: Kirche in 4760 Büllingen

Es wird eine ausgewählte Route um den Windpark Bolder-Biert bei Büllingen durchwandert, vorbei an Waldrändern und offenen Wiesenlandschaften. Hauptaugenmerk wird gerichtet auf die „hiergebliebenen“ Vogelarten, für die es jetzt gilt, das begrenzte Nahrungsangebot optimal zu nutzen.

Leiter: Berthold Thomahsen, Tel.: +32 (0)471 19 31 67

So., 19. Oktober 2025, 09h00 – 15h00

Der Vogelzug

Ornithologische Exkursion

Treffpunkt: Kirche in Elsenborn (4750 Bütgenbach)

Die abwechslungsreiche Gegend um Elsenborn und Berg bietet jedem Zug- und Wintergast seinen Raum. Wir wandern vorbei am Truppenübungsplatz durch Wiesenlandschaften mit reichlich Vogelbeeren, die vielen Drosseln Nahrung bieten, zum waldumgebenen See, der Wasservögel wie Enten, Säger und Kormorane anlockt. Danach geht es durch eine hügelige Heckenlandschaft zurück nach Elsenborn.

Leiter: Peter Freisen, Tel.: +32 (0)470 64 52 58



So., 26. Oktober 2025, 10h00 – 15h00

Brackvenn: Geologische und pflanzliche Raritäten

Naturkundliche Exkursion

Treffpunkt: Parkplatz Nahtsief, Straße Eupen – Mützenich

Lithalsen sind noch sichtbare Relikte aus der letzten Eiszeit. Aber wie sind sie entstanden? Dies und vieles mehr gilt es zu erläutern auf einer Wanderung durch ein wertvolles Naturschutzgebiet.

Leiter: Gottfried Laschet, Tel.: +32 (0)472 92 31 54

So., 23. November 2025, 13h00 – 16h00

Herbstwanderung rund um Born

Naturkundliche Exkursion

Treffpunkt: Kirche Born (4770 Amel)

Die Ortschaft Born liegt im Tal der Amel und grenzt unmittelbar an ein großes Waldgebiet, den Wolfsbusch. Eine ideale

Wanderung für die gesamte Familie mit Informationen zur Pflanzen- und Tierwelt.

Leiter: Alain Plumacher

Tel.: +32 (0)470 96 66 17



So., 30. November 2025, 09h00 – 13h00

Hecken, Bäume – ökologisch wertvolle Landschaftselemente

Naturkundliche Exkursion

Treffpunkt: Raeren, Alter Bahnhof

Hecken, Bäume und Wald bedeutet Leben. Auch im Spätherbst ist die Natur nicht tot. Blätter, Früchte und Knospen ziehen Leben an und schützen es. Auf der rund 8 km langen Exkursion durch die Umgebung von Raeren entdecken die Teilnehmer interessante Aspekte prägender Landschaftselemente und erleben den Wald in seiner vermeintlichen Ruhephase. Und doch hat die Natur auch jetzt noch viel zu bieten.

Leiter: Jean-Claude Emontspohl, Tel.: +32 (0)474 43 95 91

Noch einige wichtige Infos...

Die meisten unserer Wanderungen werden in deutscher und französischer Sprache geführt. Wir raten den Exkursionsteilnehmern, möglichst unauffällige Kleidung zu tragen (keine leuchtenden Farben) und bitten, keine Hunde mitzunehmen. Gummistiefel oder hohe Wanderschuhe sollten vorsichtshalber mit ins Gepäck, da oft sumpfige Zonen begangen werden. Auch ein Picknick ist, je nach Dauer der Exkursion, ratsam. Ein Vogel- bzw. Pflanzenbestimmungsbuch, sowie ein Fernglas sind bei den Wanderungen immer nützlich. Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass die Teilnahme an unseren Veranstaltungen jeweils auf eigene Verantwortung geschieht. Alle Naturfreunde, d.h. auch Laien und Nichtmitglieder, sind herzlich eingeladen, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen. Es wird kein Unkostenbeitrag erhoben.

Wer ist AVES-Ostkantone?

Seit nunmehr fünfzig Jahren steht AVES-Ostkantone für aktiven Naturschutz. In den Anfangsjahren lag der Schwerpunkt vor allem in der Bekämpfung des Vogelfanges. Heute setzt sich die Vereinigung vorwiegend für naturkundliche Weiterbildung, Umwelt- und Naturschutz ein. Ein reichhaltiges Angebot an Exkursionen, Referaten, Sensibilisierungsmaßnahmen, praktischen Naturschutzarbeiten, u.v.m. steht naturinteressierten Menschen zur Verfügung.

AVES-Mitglied: Wie kann ich das werden?

Durch Einzahlung von: (Vermerk „Neues Mitglied“)

25,00 € für Erwachsene

12,00 € für Jugendliche unter 18 Jahren und Studenten

30,00 € für das Ausland

Bankverbindung

IBAN: BE63 7311 0676 1508

BIC: KREDBEBB

Kontoinhaber: AVES-Ostkantone V.o.G. - Worriken 9 - B 4750 Bütgenbach

Informationen erhalten Sie in unserer Bildungsstätte:

AVES-Ostkantone

Worriken 9 – B-4750 Bütgenbach

Tel. +32 (0) 34 02 46

info@aves-ostkantone.be

www.aves-ostkantone.be

Öffnungszeiten:

Di. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr



Ostbelgien

Mit Unterstützung der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Exkursionskalender 2025

„auf einem Blick“



Foto: Gerhard Reuter

AVES-Ostkantone VoG

Vereinigung für Ornithologie,
Natur- und Umweltschutz
Worriken 9, B-4750 Bütgenbach
Tel.: 0032(0)80 34 02 46
Email: info@aves-ostkantone.be

So., 23. Februar 2025, 10h00 – 16h00
Die ersten Frühlingsboten

Ornithologische Exkursion

Treffpunkt: Alter Bahnhof in 4790 Reuland

In der Natur finden wir bereits Anzeichen für das Ende der kalten Jahreszeit. So kehren die ersten Zugvögel von ihrer weiten Reise aus den Winterquartieren zurück. Durchwandert werden abwechslungsreiche Landschaftszüge, wie Waldungen, Bachtäler und Hügelkuppen rund um Burg Reuland und Auel.

Leiter: Norbert Paquay, Tel.: +32 (0)80 22 66 07



So., 02. März 2025, 08h00 – 12h30
Rund um den Stausee

Ornithologische Exkursion

Treffpunkt: Staumauer in 4750 Bütgenbach/Berg (Parkplatz)

Ein attraktiver, waldreicher Rundweg führt um den Bütgenbacher See. Von dort erhält man einen guten Einblick in das Leben der Wasservögel. Der ca. 10 km lange Rundweg ist recht flach und daher auch für Kinder und ungeübte Wanderer geeignet.

Leiter: Gerhard Reuter, Tel.: + 32 (0)80 34 02 46



So., 09. März 2025, 09h00 – 15h00
Sänger in Wald und Flur

Ornithologische Exkursion

Treffpunkt: Walleroder Brücke (Straße Amel - St.Vith), 4780 St.Vith

Den Schwerpunkt der ca. 10 km langen Wanderung entlang der NATAGORA-Naturschutzgebiete der Emmels bilden die Durchzügler, die man jetzt, Mitte März, in großer Zahl beobachten kann. Über den RAVeLweg geht es nach Born und von da aus über Waldwege Richtung Emmelser Mühle und Gut Eidt, also festes Schuhwerk nicht vergessen.

Leiter: Norbert Paquay, Tel.: +32 (0)80 22 66 07



So., 23. März 2025, 09h00 - 15h00
Vögel an Bach und Waldrand

Ornithologische Exkursion

Treffpunkt: Ehemaliges Zollamt Steinebrück, 4780 St.Vith

Wasser hat eine große Anziehungskraft auf Vögel. Hier finden sie Nahrung und Schutz. Insbesondere die Our hat in diesem Zusammenhang viel aufzuweisen. Sie zieht ihren Lauf an Waldgebieten vorbei und hinterlässt eine abwechslungsreiche Landschaft, die aus ornithologischer Sicht sehr spannend ist.

Leiter: Helmut Veiders, Tel.: + 32 (0)473 93 73 20



So., 30. März 2025, 09h00 - 15h00
Vögel beobachten um die Talsperre von Robertville

Treffpunkt: : Kirche Weywertz, 4750 Bütgenbach

Die Talsperre von Robertville ist ein beliebter Rastplatz für Enten. Nach einer kurzen Strecke mit malerischem Blick auf das Wasser geht es durch ein kleines Naturschutzgebiet, welches nicht nur für Vögel, sondern in vielerlei Hinsicht sehr interessant ist.

Leiter: Timo Rauw, Tel.: +32 (0)493 93 48 56



So., 13. April 2025, 09h30 – 15h30
An den Quellgebieten der Our

Ornithologische Exkursion

Treffpunkt: Kirche in Krewinkel (bei Manderfeld), 4760 Büllingen

Quellbereiche von Fließgewässern werden immer wieder gerne von unseren gefiederten Freunden aufgesucht. Das trifft in besonderem Maße für die Umgebung von Krewinkel zu; hier ist unter anderem der Rotmilan zu Hause.

Leiter: Norbert Paquay, Tel.: + 32 (0)80 22 66 07



So., 13. April 2025, 10h00 - 13h30
Narzissenwanderung durch das Fuhrtsbachtal

Naturkundliche Exkursion zusammen mit dem NABU Aachen-Land

Treffpunkt: Parkplatz Perlenbacher-mühle, Mühlenweg (K25) Höfen, D- 52156 Monschau

Zur Narzissenblüte durch das wunderschöne Fuhrtsbachtal zu wandern, ist ein ganz besonderes Erlebnis. Hinzu kommt viel Wissenswertes über Bäume und Sträucher.

Eine Anmeldung ist erforderlich.
Leiter: Ralf Evertz, Tel.: +49 (0)172 98 85 531



Mo., 21. April 2025, 14h00 - 17h30
(Ostermontag)

Botanische Schätze im Hohnbachtal

Botanische Exkursion

Treffpunkt: Parkplatz am Casinoweier in 4720 Kelmis

Das Tal des Hohnbaches verbindet, wie der benachbarte Casinoweier, in einzigartiger Weise die Schönheit der Natur mit dem industriellen Erbe des Bergbaus. So ist dieses auf Schwermetallböden entstandene Naturschutzgebiet bekannt für seine Bestände an Orchideen, Bärlauch und seine außergewöhnliche Galmeiflora.

Leiter: Robert Schmetz, Tel.: +32 (0)87 65 65 99



So., 27. April 2025, 09h00 – 15h00
Die Vogelwelt des Frühjahres

Ornithologische Exkursion

Treffpunkt: Kirche in 4770 Amel

Das Frühjahr ist bekanntlich die lebhafteste Zeit im Vogeljahr. Munter zwitschernde Männchen locken durch ihren Gesang die Weibchen an. Der Nestbau beginnt. Eine gute Gelegenheit also, zusammen mit AVES-Ostkantone die heimischen Arten in Amel und Umgebung kennenzulernen.

Leiter: Helmut Veiders, Tel.: +32 (0)473 93 73 20

So., 27. April 2025, 13h30 – 17h30
Im Tal der Statte

Naturkundliche Exkursion. Erläuterungen zur Flora vornehmlich auf Französisch, jedoch Geschichtliches (inkl. Legenden) und Geologisches kann zweisprachig vorgenommen werden. **Um Anmeldung wird gebeten.**

Treffpunkt: Kirche Solwaster, 4845 Jalhay

Auf jeden Fall eine Besonderheit am Rande des Hohen Venns: Rocher de Bilisse, Cascade des Nutons, Dolmen.

Leiter: Gottfried Laschet Tel.: +32 (0)472 92 31 54

Do., 1. Mai 2025, 09h00 – 15h00 (Feiertag)
Durch die Neundorfer Naturschutzgebiete

Ornithologische Exkursion

Treffpunkt: Kirche in Neundorf, 4780 St.Vith

AVES-Ostkantone lädt ein zu einer naturkundlichen Exkursion durch die NATAGORA-Naturschutzgebiete um Neundorf und Crombach, die wichtige Rückzugsmöglichkeiten für selten gewordene Bodenbrüter bieten.

Leiter: Norbert Paquay, Tel.: +32 (0)80 22 66 07

So., 04. Mai 2025, 09h00 - 13h00

Exkursion in die Umgebung von Raeren

Ornithologische Exkursion zusammen mit dem NABU Aachen-Land

Treffpunkt: Parkplatz am Friedhof in Raeren (Zufahrt über Neustraße)

Von Raeren geht es durch das Tal des Itebachs bis zur deutschen Grenze bei Sief. Neben den heimischen Brutvögeln kann man im Laufe des Vogelszugs immer noch rastende Durchzügler, wie Steinschmätzer, Braunkehlchen, Grauschnäpper und Trauerschnäpper beobachten. Man findet auch noch verschiedene Insektenarten.

Leiter: Heinz Weishaupt, Tel.: +49 (0)2472 97 03 99

So., 04. Mai 2025, 09h00 - 15h00

Vogelwanderung rund um Recht

Ornithologische Exkursion

Treffpunkt: Kirche in 4780 Recht

Der Wonnemonat Mai ist da. Unsere Singvögel sind jetzt kaum noch zu halten, die Vogelbalz hat ihren Höhepunkt erreicht. Ein idealer Zeitpunkt also, um mit AVES-Ostkantone in Recht und Umgebung auf Vogelbeobachtung zu gehen.

Leiter: Helmut Veiders, Tel.: +32 (0)473 93 73 20

So., 25. Mai 2025, 09h00 – 13h00
Tiere und Pflanzen im Brackvenn

Ornithologisch-naturkundliche Exkursion zusammen mit dem NABU Aachen-Land

Treffpunkt: Parkplatz Nahtsief, Monschauer Str., 4700 Eupen (ca. 1200 m hinter dem ehemaligen Grenzübergang Mützenich in Richtung Eupen)

Neben den besonderen Vogelarten wie etwa Zwergtaucher, Krickente, Wiesenpieper, Schwarzkehlchen und Orpheusspötter kann man bei gutem Wetter auch viele interessante Libellen und andere Insekten beobachten. Das Mitführen eines Fernglases ist unbedingt erforderlich.

Leiter: Heinz Weishaupt, Tel.: +49 (0)2472 97 03 99



So., 01. Juni 2025, 09h00 – 14h00
Honsfeld – Konvelder Bachtal

Ornithologische Exkursion

Treffpunkt: Kirche in 4760 Honsfeld

Durchwandert werden die nicht nur aus ornithologischer Sicht hochinteressanten Gebiete um Honsfeld, Roder und Kolvender Bach. Wir erleben »hier gebliebene« und »wiedergekommene« Vogelarten und werden versuchen, hautnah an ihrem Vogelleben teilzunehmen.

Leiter: Berthold Thomahsen, Tel.: +32 (0)471 19 31 67

Mo., 09. Juni 2025, 09h00 – 12h00 (Pfingstmontag)
Der natürliche Reichtum unserer Heckenlandschaften

Naturkundliche Wanderung für Menschen mit und ohne Gehbehinderung

Treffpunkt: Kirche 4760 Wirtzfeld

Entlang eines befestigten, rund 5 km langen Rundweges geht es um ornithologische, botanische und ökologische Themen. Die ausgesuchte Strecke ist auch für Rollstuhlfahrer geeignet und umfasst dörfliche Lebensräume, Wiesenfluren und eindrucksvolle Heckenlandschaften. **Eine vorherige Anmeldung ist erbeten.**

Leiter: Gerhard Reuter, Tel.: Tel.: + 32 (0)80 34 02 46

So., 15. Juni 2025, 10h00 – 14h00
Naturlehrpfad Raeren

Naturkundliche Exkursion

Treffpunkt: Naturlehrpfad Raeren, Langenbendstraße, 4730 Raeren

Der Naturlehrpfad ist mit sehr viel Liebe und Sachkenntnis angelegt worden. Für Groß und Klein gibt es allerhand zu entdecken. Sie erfahren viel Wissenswertes über die dortige Pflanzen- und Tierwelt.

Leiterin: Dagmar Becker, E-Mail: dagmar.becker@skynet.be (Nur bei kurzfristiger Anfrage +32 (0)470 89 75 00

So., 15. Juni 2025, 09h00 – 15h00
Zum Schiebachtal

Ornithologische Exkursion

Treffpunkt: Kirche in Ouren, 4790 Burg Reuland

Vogelkundliche Exkursion durch das Schiebachtal - mit malerischen Panoramablick auf das Ourtal.

Leiter: Norbert Paquay, Tel.: +32 (0)80 22 66 07

So., 22. Juni 2025, 09h00 – 13h00

Tiere und Pflanzen am Schlangenberg bei Breinig

Naturkundliche Exkursion zusammen mit dem NABU Aachen-Land

Treffpunkt: Parkplatz Waldschänke Breinigerberg, ca. 500 m hinter Breinigerberg

Das etwa 100 ha große Naturschutzgebiet war früher ein bedeutendes Abbaugelände für verschiedene Erze. Heute findet man an diesem Hügel eine artenreiche Galmeiflora. Bekannt ist der Schlangenberg auch für seine zahlreichen, teilweise seltenen Schmetterlingsarten. Als typische Vogelarten brüten hier Heidelerche, Neuntöter, Schwarzkehlchen, Goldammer und Baumpieper. In der waldreichen Umgebung kommen außerdem Schwarzspecht, Gartenrotschwanz, Kernbeißer und Fichtenkreuzschnabel vor.

Leiter: Heinz Weishaupt, Tel.: +49 (0)2472 97 03 99

So., 29. Juni 2025, 13h30 – 17h30
Im Tal der Statte

Naturkundliche Exkursion. Erläuterungen zur Flora vornehmlich auf Französisch, jedoch Geschichtliches (inkl. Legenden) und Geologisches kann zweisprachig vorgenommen werden. **Um Anmeldung wird gebeten.**

Treffpunkt: Kirche Solwaster, 4845 Jalhay

Auf jeden Fall eine Besonderheit am Rande des Hohen Venns: Rocher de Bilisse, Cascade des Nutons, Dolmen.

Leiter: Gottfried Laschet Tel.: +32 (0)472 92 31 54

So., 06. Juli 2025, 14h00 – 16h30

Entdeckungen im Braunlaufftal

Naturkundliche Exkursion

Treffpunkt: Kirche in 4780 Lommersweiler

Der alte Bahnhof von Lommersweiler bietet durch seine geschützte Lage vielen seltenen und wärmeliebenden Pflanzen und Insekten Lebensraum. Vor allem die Vielfalt an Schmetterlingen und Heuschrecken ist beeindruckend. An der Braunlauf lassen sich zu jeder Jahreszeit Wasseramseln und Eisvögel blicken, während der Wanderfalke über dem Laubmischwald nach Tauben jagt.

Leiter: Peter Freisen, Tel.: +32 (0)470 64 52 58